



Vom 23. bis 24. September Ausstellung „Woizerl, Doberniggl und Hodersau
Pilze ohne Grenzen“ in Bayerisch Eisenstein

Beitrag

Bereits zum dritten Mal findet heuer die Ausstellung „Woizerl, Doberniggl und Hodersau
Pilze ohne Grenzen“ in der Arberlandhalle in [Bayerisch Eisenstein](#) statt, und zwar am Wochenende vom
23. bis 24. September. In den vergangenen Jahren wurden jeweils über 200 Pilzarten aus der
Region frisch gesammelt und ausgestellt. Dabei werden nicht nur die häufigsten Speise- und Giftpilze
des Böhmerwaldes gezeigt und von Pilzexperten der Deutschen Gesellschaft für Mykologie
erklärt, auch ein buntes Rahmenprogramm ist geboten.



Ä

Die häufigsten Speise- und Giftpilze werden bei der Ausstellung „Pilze ohne Grenzen“ in der Arberlandhalle gezeigt. (Foto: Peter Karasch/Nationalpark Bayerischer Wald)

Beispielsweise können Besucher ihre selbst gesammelten Schwammerl mitbringen und sich vor Ort beraten lassen. Zu sehen sind auch kreative Aktionen mit Pilzen, wie Färben, Floristik, Kunst, Papierherstellung oder Geruchsküche. Eine informative Posterausstellung und eine Pilzfotografieausstellung von Elfriede Kellnhöfer runden die Veranstaltung ab. Die Pilzausstellung ist am Samstag, 23. September, von 11 bis 17 Uhr geöffnet und am Sonntag, 24. September, von 10 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Ä

Pressemitteilung Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald



Kategorie

1. Natur & Umwelt

Schlagworte

1. Ausstellung
2. Bayerisch Eisenstein
3. Pilze